

Lesestoff

Orgelbauer in Love

Barbara Disch muss eine geduldige Frau gewesen sein: Die Schneiderstochter musste zusehen, wie der spätere Waldkircher Orgelpionier Ignaz Blasius Bruder, ihre große Liebe, eine andere Frau heiratete, Maria Anna Siffert. Die „Siffertin“ hat mit Bruder 15 Kinder, erlebt den Aufbau seiner Orgelbauerwerkstatt, die erste Blüte. Dann erkrankt die „Bruderin“. Zwölf Tage vor ihrem Tod bietet Ignaz Bruder seiner Barbara einen Ehevertrag an, gut zwei Monate

später heiraten sie dann doch. Was für eine Geschichte! Heidi Knoblich hat in ihrem Roman „Tanz auf dem Wind“ Ignaz Bruders Lebensdaten auf diese Weise gedeutet. Sie hat um die bekannten Fakten die Geschichte einer großen – weil zunächst unerfüllten – Liebe geschrieben, die durchaus zu Herzen geht. Und: Es entsteht ein buntes, sympathischerweise nicht zu üppig gezeichnetes Bild vom Leben in Simonswald und Waldkirch vor

rund 200 Jahren. Heidi Knoblichs Roman erschöpft sich aber nicht im Historischen, und es ist auch nicht nur die Geschichte der Liebe zwischen Bruder und seiner

zweiten Frau. Die in Zell lebende Autorin und Journalistin zeichnet ein Porträt Bruders, der inständig und konsequent seinen Traum vom Orgelbau verfolgt hat. Es gelingt ihr, den unverwechselbaren Klang der Bruder-Orgeln, der ja in und um Waldkirch noch vielfach zu hören ist, immer wieder neu in Worte zu fassen. Das alles

findet auf rund 190 Seiten statt, die sich schnell und angenehm lesen. Es gibt einen kleinen Anhang, auch die zugänglichen Quellen (etwa das Orgelhandbuch Bruders, das im vergangenen Jahr herauskam) werden genannt. Ein lesenswertes Buch – nicht nur für Orgelfreunde. (fbt)

» **Heidi Knoblich:** Tanz auf dem Wind – Ignaz Blasius Bruder, Drehorgelmacher zu Waldkirch, Kaufmann-Verlag, 19,95 Euro.

